

/2019

www.kulturverein-rittmarshausen.de

Herzlich Willkommen zum Programm KulturohneGleichen 2019.

Auch in diesem Jahr möchten wir Ihnen ein abwechslungsreiches Programm anbieten, das erneut Literarisches, Humoristisches, Nachdenkliches, Musikalisches und Cineastisches vereint. Dabei beschreiten wir, wie es für unser Kulturverständnis typisch ist, ungewöhnliche Wege. So ist die Auseinandersetzung mit dem Thema „Sterben, Tod und Trauer“ im November ein Aspekt, dem wir uns ein ganzes Wochenende widmen möchten. Im Dezember möchten wir mit einer musikalischen Lesung dem berühmten deutschen Literaten Theodor Fontane zu seinem 200. Geburtstag gratulieren. Und wir gehen im Juni auf Wanderschaft, folgen in der schönen Landschaft Gleichens den Spuren des „Sturm und Drang“ Dichters Gottfried August Bürger. Unsere jungen und junggebliebenen Freunde haben wir natürlich nicht vergessen. Auf sie wartet im Januar die Regentrude.

Wir haben einen neuen Kooperationspartner, worüber wir uns besonders freuen. Der Verein „Historische Spinnerei Gartetal“ hat uns eingeladen, auch diesen schönen Ort für unsere Veranstaltungen mit zu nutzen. Dieser Einladung folgen wir gerne. Aber lange Rede, kurzer Sinn ... studieren Sie doch neugierig unseren Kulturkalender 2019. Wir danken bereits an dieser Stelle den vielen Kooperationspartnern, Paten und Unterstützern unseres diesjährigen Programms. Und wir freuen uns auf die Begegnung mit Ihnen, unserem treuen und aufgeschlossenen Publikum und allen, die uns kennenlernen möchten.

Reservierungen unserer Programme können Sie, wie gewohnt,

unter m.heintz@kulturverein-rittmarshausen.de oder unter 0172-9341531 vornehmen.

Sonntag

27.01.

16.00 Uhr

DGH

Theater

Die Regentrude – Figurentheater Rubinblau

frei nach Theodor Storm, ab 5 Jahren

Weil ein fieser Feuerkobold seine Späße und Zündeleyen in einem Land treibt, entstehen überall Dürre und Not. So auch auf dem Bauernhof von Mutter Stine und ihrem Sohn Andres: Das Wasser ist knapp, die Ernte vertrocknet, die Verzweiflung ist groß. Da erinnert sich Stine an eine Regenfrau, irgendwo weit unter der Erde, die früher das Wasser auf die Welt schickte. Doch die, meint Stine, muss wohl eingeschlafen sein. Nur eine junge Frau kann die Regentrude wecken. Deshalb macht sich Andres' Freundin Marie auf den Weg in die Unterwelt. Sie findet die Regenfrau, doch die ist zu Felsen erstarrt. Ist es zu spät?

Susanne Baumgartner (Seeburg) spielt mit ihrem Figurentheater Rubinblau diese wunderbare Erzählung von Theodor Storm. Als Pate für diese Veranstaltung hat sich, passender Weise, das Theodor Storm Museum aus Heiligenstadt zur Verfügung gestellt, das sich am Rande auch präsentieren wird.

So., 27. Januar um 16.00 Uhr, DGH Sattenhausen, Bohlendamm 10, 37130 Gleichen-Sattenhausen



Samstag

09.02.

20.00 Uhr

Schloss

Konzert

ICH BRAUCH` TAPETENWECHSEL -

Eine Hommage an Hildegard Knef

mit Maja Müller-Bula (Gesang & Spiel)

und Andreas Düker (Gitarre)

„Für mich soll's rote Rosen regnen“ hat Hildegard Knef (1925-2002) zum Star des internationalen Chansons gemacht. Braucht es mehr als fanatische Liebe, Hingabe und rote Rosen, um einen einstigen Weltstar angemessen auf der Bühne zu würdigen? Vielleicht ein bisschen, zugegeben. Aber das ist nicht das Entscheidende für Maja Müller-Bula und Andreas Düker, die sich in den Rollen der Entertainer und Hilde-Fans Tamara Schmidt und James Tölke ebenso leidenschaftlich wie aberwitzig dem Leben der großen Knef widmen.

Nach dem sehr erfolgreichen Debut zu Brechts Frauen, erweist das Duo einer großen Künstlerin auf seine unverwechselbare Art eine besondere und vielschichtige Hommage. Das Publikum erwartet ein musikalisch humorvoller Abend, gepaart mit Momenten zum Nachdenken und Verweilen- ganz im Sinne von Hildegard Knef.

Die Veranstaltung steht in der Patenschaft von Restaurant Bocca Doro.

Sa., 9. Februar um 20.00 Uhr, Schloss Rittmarshausen, Saal, Lindenberg 4, 37130 Gleichen-Rittmarshausen



Samstag

09.03.

20.00 Uhr

Spinnerei

**Literatur
& Musik**

Poesie ist out? Von wegen ...

Cartoons und Gedichte von Hans Biedermann

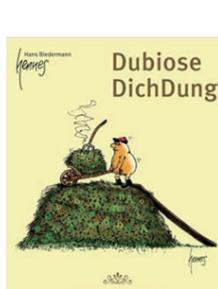
alias Hennes feat. Peter Funk (Gitarre)

Die Poesie findet immer mehr Liebhaber. Und das zu Recht. Aber dass diese von frechen und witzigen Cartoons begleitet werden, geben diesem Programm eine besondere Note. Der Poet und Cartoonist Hans Biedermann (Eberbach am Neckar) liest und plaudert vom Dasein der Dichter und anderer Zeitgenossen: Amüsantes, Provokantes und womöglich Hirnverbranntes nicht zuletzt aus seinem Buch „Dubiose DichDung“. Seine begehrten Kartoffelmännchen-Cartoons werden diesen Abend mitgestalten. Und last but not least:

Der beliebte und renommierte Gitarrist Peter Funk wird mit seinem Gitarrengroove dem Abend die musikalischen Glanzlichter setzen. So sollte es mit Musik, Poesie und Cartoons gelingen, den Gästen ein Amüsementchen zu bescheren.

Die Veranstaltung steht in Patenschaft des Restaurants Abessina (Göttingen).

Sa., 9. März 2019 um 20.00 Uhr in der Historischen Spinnerei Gartetal, Steinsmühle 3, 37130 Gleichen



Samstag

06.04.

20.00 Uhr

Schloss

Literatur

Nichts als ein Garten

Die Schauspielerin Anne Kanis (Berlin) liest im 30. Jahr

des Mauerfalls aus ihrem Debutroman, musikalisch

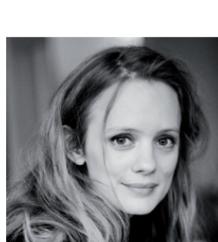
begleitet durch Martin Tschoepe, Kontrabass.

Aufrichtig und mit viel Empathie erzählt Anne Kanis' Protagonistin von Kindheit und Jugend in der DDR, dem Zusammenhalt ihrer Familie, der Verzweiflung des Vaters, der Angst der Mutter, der Kunst und ihren Bedingungen- und von jenen, die nach der Wende, damit beginnen, sich mühsam zurechtzufinden. Die Film- und Fernsehschauspielerin wird bei der Lesung ihres Romans von dem einfühlsamen Jazzbassisten Martin Tschoepe begleitet. Im Anschluss besteht die Möglichkeit zum Gespräch mit der Autorin.

„Ein wenig fehlen mir die Worte, um den Zauber dieses Romans zu beschreiben, den ich an einem einzigen Tag verschlungen habe! Es ist schon ein sehr besonderer Ton den Anne Kanis erklingen lässt. Ihre Sprache wirkt beinahe naiv, aber ganz im positiven Sinn, ungekünstelt, unverstellt, herzlich.“ Marina Büttner in Literaturleuchtet 2015

Die Veranstaltung steht in Patenschaft der Buchhandlung Hertel, Göttingen.

Sa., 6. April, 20.00 Uhr, Schloss Rittmarshausen, Saal, Lindenberg 4, 37130 Gleichen-Rittmarshausen



Sonntag

05.05.

16.00 Uhr

ev. Kirche

St. Marien

Konzert

Mühlfeld Trio (Essen/Köln)

Werke von Johannes Brahms und Ludwig van

Beethoven

Das Mühlfeld Trio, benannt nach dem berühmten Klarinettenisten Richard Mühlfeld (Foto), widmet sich dem kammermusikalischen Repertoire für Klavier, Klarinette und Cello.

Die Mitglieder des Trios kennen sich aus verschiedenen kammermusikalischen Projekten. 2017 traten sie mit drei weiteren Musiker*innen als Sextett bei den Vereinten Nationen in New York auf.

Tobias Bleek studierte Philosophie und Musikwissenschaft und leitet das Education-Programm des Klavier-Festivals Ruhr. Zusammen mit der zum Trio gehörenden Pianistin **Claire Badiou** arbeitete er in zahlreichen Kammermusikformationen mit Lehrern, wie z.B. Thomas Menrath. **Dominik Hoenisch** widmet sich dem Studium der Klarinette. Er besuchte Meisterkurse u.a. bei Alfred Prinz, Rainer Wehle sowie Giora Feidmann und war Mitglied im Rias-Orchester.

Das Konzert steht in der Patenschaft von Tonkost Göttingen.

So., 5. Mai, 16.00 Uhr, ev. Kirche St. Marien zu Rittmarshausen, Am Thie, 37130 Gleichen-Rittmarshausen



Sonntag

02.06.

10.00 Uhr

**literarische
Wanderung**

„Es ist nicht wahr, dass Kanonen mehr

vermögen als Worte und Gedanken.“

Eine sommerlich-literarische Wanderung durch das

Gleichen Gottfried August Bürgers

Das Leben des „Sturm und Drang“-Dichters Gottfried August Bürger (1747 – 1797) ist aufs Engste mit der heutigen Gemeinde Gleichens verbunden. Bürger, der durch seine Balladen und die literarischen Geschichten zum Baron Münchhausen berühmt wurde, führte ein schillerndes Leben. Der Schriftsteller Herbert Günter ergründet in seinem Roman „Vermutungen über ein argloses Leben“ (Goltze Verlag) die spannungsreiche Persönlichkeit Bürgers.

Während der Wanderung zu den Orten des Dichters wird uns der Autor aus seinem Roman sowie aus Briefen und Werken Gottfried August Bürgers vorlesen. Klaus Eickhoff vom Hurkut e.V. wird uns die vielschichtige Persönlichkeit des Dichters nahebringen. Konkrete Informationen zur Wanderung erhalten Sie zeitnah.

Die Veranstaltung steht in Patenschaft der Buchhandlung Mecke, Duderstadt, sowie in Kooperation mit dem Verein Hurkut-Gleichen e.V.

So., 2. Juni von 10.00 – 17.00 Uhr. Treff- und Ausgangspunkt Wöllmarshausen



Kulturohne GLEICHEN

//2019

www.kulturverein-rittmarshausen.de

21.06.

19.30 Uhr

23.06.

16.00 Uhr

28.06.

19.30 Uhr

Schloss

Theater

SOMMERTHEATER im SCHLOSS RITTMARSHAUSEN

„Was Ihr Wollt“ eine Komödie von William Shakespeare

Es spielt die „Theatercompagnie Gleichen“, Leitung: Maja Müller-Bula

Die Komödie „Was Ihr Wollt“ (Twelfth Night or What You will) wurde von William Shakespeare um das Jahr 1601 verfasst. Ein vergnügliches Stück darüber, wie Liebe, Verliebtsein und Selbstliebe den Blick für die wahren Begebenheiten verfälschen können und die Welt auf den Kopf stellen.

Unter der Leitung von Maja Müller-Bula (Schauspielerin) gründete sich im September 2018 die „Theatercompagnie Gleichen“.

Theaterbegeisterte Menschen, von jung bis alt, treffen sich regelmäßig einmal die Woche im DGH Sattenhausen zum Theaterspielen.

Mit dem Shakespeare-Stück „Was Ihr Wollt“ feiert das Ensemble sein Debüt vor der Kulisse des Schlosses Rittmarshausen.

Infos & Anmeldung unter: mmbula@gmx.de

(bei Regenwetter in der Kulturscheune)



Sommerprogramm

Sommerfest Kulturscheune

Sonntag, den 16. Juni

Auch dieses Jahr wird es unser großes **Sommerfest** geben und wie im letzten Jahr ist geplant, zeitgleich den **Dorfflohmarkt** in Rittmarshausen stattfinden zu lassen.

Die Kulturscheune bietet dazu wieder reichlich **Live-Musik** und Platz für Gespräche, einen Imbiss und kühle Getränke.

JazzohneGleichen 2019

Wochenende 24. und 25 August

An diesem Wochenende findet das 4. Festival JazzohneGleichen statt. Inzwischen hat dieses Event mit Künstlerinnen und Künstlern aus Nah und Fern einen festen Platz im Kulturgesehen in Südniedersachsen gefunden. Menschen, die Freude haben am Selber-Ausprobieren, die exzellenten Jazz erleben wollen oder einfach nur auf dem schönen Gelände einen bunten Strauß vielfältiger Eindrücke und Begegnungen erleben möchten, werden sich das bei unserem Festival erfüllen können. Den Erfahrungen der ersten drei Festivals folgend lohnt die Nutzung des Vorverkaufs.

Sonntag

22.09.

16.00 Uhr

Kultur-

Scheune

Konzert

Max und Moritz got the Blues

Swingende Streiche - fabelhaft vertont.

So haben Sie Wilhelm Busch's „Max und Moritz“ noch nie gehört. Genial vertont und mitreißend vorgetragen. Jeder Streich ist ein Erlebnis: überraschende Wendungen, einprägsame Melodien, effektvolle Stimm-Arrangements, fesselnde Trompetensoli und vor allem unbändiger Groove.

Huub Dutch und Chris Oettinger schleifen ihr Publikum durch viele musikalische Genres mit einem phantastischen Gespür für die erzählerischen Wendungen und einmaligem Sprachwitz der Geschichten von Witwe Bolte bis hin zu Meister Müller's gefräßigem Federvieh.

„Mit Blues-, Swing-, aber auch traditionellen Marschelementen und sogar Hymnen gibt es die Geschichten um die Witwe Bolte, den Lehrer Lämpel und die beiden Lausbuben mal ganz anders. Atemberaubend und unbedingt hörenswert. Bitte gerne noch mehr davon.“ Heilbronner Stimme

Dieses Programm ist auch Teil der Kulturreihe „Kultur im Kreis 2019“.

So., 22. September, 16.00 Uhr in der Kulturscheune Rittmarshausen, Lindenberg 4, 37130 Gleichen



Samstag

26.10.

20.00 Uhr

Wehrkirche

Konzert

Minnegesang und keltische Harfe

Holger Schäfer mit seinem Ensemble Trigon

Das Ensemble TRIGON widmet sich in einzigartiger Weise alten überlieferten Volksmelodien. Ob innige Minne, eine verträumte norwegische Ballade oder wilde Klänge aus einem irischen Pub – die drei Musiker machen hörbar, wie sehr uns diese Musik auch im 21. Jahrhundert fasziniert.

Holger Schäfer studierte an der Musikakademie Kassel Cembalo und Blockflöte. Er errang im Genre „Minnegesang“ zahlreiche Auszeichnungen. Kerstin de Witt gehört zu den erfolgreichsten deutschen Blockflötistinnen. Schwerpunkte ihrer Arbeit liegen im Bereich Alter wie Zeitgenössischer Musik. Katrin Krauß-Brandi zeichnet sich in ihrem Blockflötenspiel durch ihre enorme Vielfalt und Ausdrucksstärke aus. Beide Musikerinnen sind Mitglieder im renommierten Ensemble Flautando Köln. Es erwartet uns ein Konzert besonderer Klasse!

Das Konzert steht in Patenschaft der Musikalienhandlung Nota Bene (Göttingen).

Sa., 26. Oktober um 20.00 Uhr, Wehrkirche zu Sattenhausen, 37130 Gleichen, Sattenhausen



Samstag

24.11.

Sonntag

25.11.

Themen- wochen- ende

Wege der Trauer – Wege des Lebens

Ein Wochenende der Begegnung mit dem Thema „Sterben, Tod und Trauern“

Trotz vieler Initiativen rund um die Themen „Hospiz“, „Palliativmedizin“ und neuer Formen der Bestattung der vergangenen Jahre haben wir im heutigen Zeitgeist einer trügerischen Allmachbarkeit nach wie vor tiefe Berührungängste und Hemmungen im Umgang mit der Endlichkeit bzw. dem Ende unseres Lebens.

Deshalb haben wir uns vorgenommen, passend zum Wochenende des Totensonntags, genau diese Thematik zu fokussieren. Wir möchten alle Generationen zur Begegnung und zum Dialog einladen. Eine Lesung für Kinder erwartet uns, mit „Nokan oder die Kunst des Ausklang“ ein filmisches Meisterwerk, sowie mit Matthäus Vogel (Leiter des Friedhofsamtes Karlsruhe) ein spannender Referent, der uns seine These „Friedhof als Ort der Lebenden“ einfühlsam erläutern wird. Auch eine musikalische Andacht ist geplant.

Eine Veranstaltung in Kooperation mit der ev. luth. und der ev. ref. Kirche

Sa/So 24./25. November, genaue Termine und Orte werden rechtzeitig bekannt gegeben!



Sonntag

08.12.

16.00 Uhr

Spinnerei

Literatur

Weihnachten mit Theodor Fontane

Christian Römer liest, begleitet von Eugen Beidinger (Gitarre)

Anlässlich des 200. Geburtstags des großen deutschen Schriftstellers Theodor Fontane wollen wir sein Werk mit einer Lesung würdigen. Der Vorleser Christian Römer, uns noch aus der szenischen Lesung zu Sophie Scholl und Fritz Hartnagel in bester Erinnerung, wird aus dem Buch „Weihnachten mit Theodor Fontane“ (Fischer Taschenbuch Vlg. 2009) lesen.

Weihnachten ist ein Familienfest, und Theodor Fontane pflegt die familiären Bande zumindest mit eifriger Feiertagskorrespondenz. Wie in seinen Gedichten und Romanen schildert er dabei nicht nur den Zauber der Jahreszeit, sondern auch die Enttäuschungen überhöhter Erwartungen, falsche Geschenke sowie die wehmütige Sehnsucht, die alle Festtagsstimmung begleitet.

Musikalisch einfühlsam begleitet wird die Lesung von dem Gitarristen Eugen Beidinger.

In Patenschaft mit der Buchhandlung Seseke, Duderstadt.

So, 8. Dezember um 16.00 Uhr, Historische Spinnerei Gartetal, Steinsmühle 3, 37130 Gleichen



Kultur ohne Gleichen 2019 wird unterstützt von:

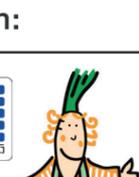


Helia Beulshausen
Dr. med. Iris Demmer
Tel. 05508-97780



Cateringhaus Göttingen

Gourmet • Party • SERVICE
Veranstaltung • Logistik • SERVICE

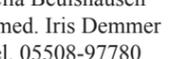


Gemeinde Gleichen



AUTO SCHÜTTE
www.autoschuette24.de Tel.05508/8894

lotta karotta



Partnerschaft
für Demokratie
im Landkreis Göttingen

LANDKREIS GÖTTINGEN



Landschaftsverband
Südniedersachsen e.V.
KULTUR UND REGION



HURKUT
GLEICHEN e.V.



LVM
VERSICHERUNG
Versicherungsagentur
Axel Lukat, Gleichen